

Die Musiknotation, die ihr gesehen habt, war eine Lautentabulatur. Es handelt sich dabei quasi um eine Notenschrift ohne Noten. Anstelle von Noten werden in sog. Tabaturen die Griffe notiert, die nötig sind, um den jeweiligen Ton zu erzeugen. Es handelt sich bei den sechs Linien also nicht um Notenlinien, sondern um die Saiten eines Zupfinstruments. Die Zahlen geben an, in welchem Bund der Ton gegriffen werden soll, und der Rhythmus steht einfach in Notenwerten darüber.

Beliebte Instrumente im Bereich der weltlichen Musik waren die **Laute** und die **Vihuela**. Während man in Italien und Deutschland eher zur Laute griff, war die Vihuela vor allem in Spanien beliebt. Beide Instrumente sind ähnlich wie die heute gebräuchliche Gitarre im Quart- und Terzabstand gestimmt (G - c - f - a - d' - g').

Die nebenstehende Abbildung zeigt Orpheus, der in der griechischen Mythologie als hervorragender Musiker galt, eine Vihuela spielend. Die Abbildung stammt, wie auch die Tabulatur, die ihr betrachtet habt, aus dem „Libro de musica de vihuela de mano“ von Luis de Milán aus dem Jahre 1536.



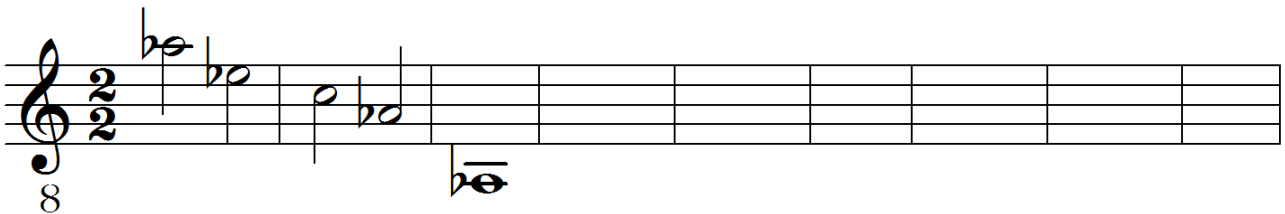
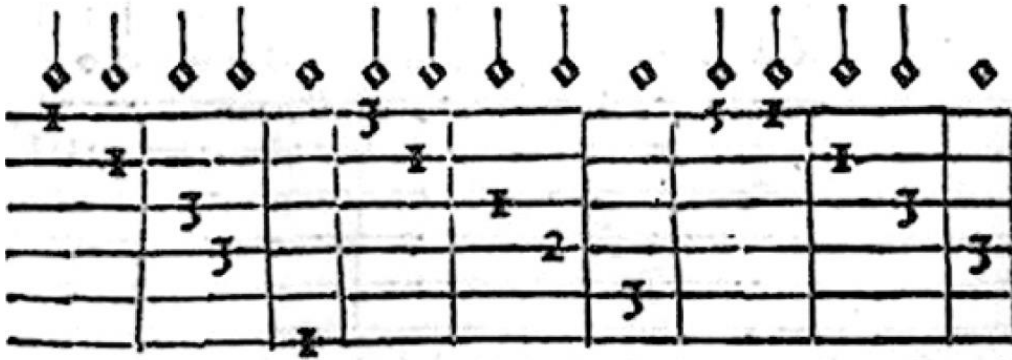
*Aufgabe: Um Tabaturen lesen zu können, muss man das Prinzip der Bunde bei Zupfinstrumente verstehen. Nehmt dazu eine Gitarre und spielt darauf eine chromatische Tonleiter. Singt die chromatische Tonleiter auf Tonnamen mit. Die Saiten der Gitarre sind gestimmt in E, A, d, g, h und e'. Lasst euch die Gitarre vorher stimmen. Vielleicht geht es besser, wenn eure Lehrkraft die Tonleiter für alle sichtbar auf der Gitarre spielt und ihr gemeinsam mitsingt.*

Um nun die Tabulatur von Luis de Milán lesen zu können, müssen wir von der Stimmung der Vihuela ausgehen. Die Saiten der Vihuela sind in den Tönen G, c, f, a, d' und g' gestimmt.

*Aufgabe: Tragt zunächst auf allen sechs Saiten der Vihuela jeweils in den ersten fünf Bunden die Tonhöhen ein, die erklingen, wenn man die Saite dort abgreift. Verwendet bei Alterationen die Töne b, es und as sowie fis und cis. Einige Vorgaben sind gemacht.*

Saiten	g'	as	a	b	h	c		
	d'	es	e		fis			
	a				cis			
	f							
	c							
	G							
	Bund: 0	1	2	3	4	5		

Wenn ihr das Schaubild ausgefüllt habt, müsstet ihr die Tabulatur lesen können und in unsere heutige Notenschrift übertragen können.



In manchen Liederbüchern finden sich Tabulaturen für die Gitarrenakkorde, die zur Begleitung der Lieder benötigt werden. Welche Akkorde werden in den drei Beispielen angegeben? Achtung – jetzt müssen wir wieder von der Gitarrenstimmung ausgehen!

e'  
h  
g  
d  
A  
E

= \_\_\_\_\_

e'  
h  
g  
d  
A  
E

= \_\_\_\_\_

e'  
h  
g  
d  
A  
E

= \_\_\_\_\_